

"Moitie des 3. payes de M [Charles] De Schomberg [Colonel général des Suisses et Grisons]	17 L 8 s
Major [Grandhossler?]	5 L 16 s
Mareschal des logis	5 L 16 s
L'ausmonier	1 L 9 s
Medecin	1 L 9 s
Tresorier [des Garderegimentes Claude Matthieu]	5 L 16 s
Parchemin	2 L
Pailliasse	10 s
[Jean-Noel] St. Denis [Commissaire ordinaire des Guerres]	5 L 16 s
Moitie de 60 L donnéz a M [Carl von] Salis[-Grüsch] & [Jakob II.] Buman	30 L
Some	76 L
payé au Capitaine [Heinrich II.] Zurlauben Comptant	1822 L 1 s
se demy Monstre	1898 L 1 s

NB. J'ay [gemeint Heinrich II. Zurlauben] fourny les Rolles pour toutes les
Monstres [gemeint zu AH 7/31, 31A - 31F] Cy dessus"

Die nachfolgende Dorsualnotiz bezieht sich gleichfalls auf alle
oben in Klammern angegebenen Regesten:

"Compte des Monstres de M Knopflin que J'ay receu l'anné 1654"

Kopie von Heinrich II. Zurlauben, in franz. Sprache
AH 7, 66^X - Dorsualnotiz auf f. 66^V

32

1654/55

A

ABRECHNUNG [VON HPTM. HEINRICH II. ZURLAUBEN] FUER [HPTM. BEAT
JAKOB] KNOPFLI [JUN.]

Ausgaben:

Seinem, Zurlaubens, Profos [Hans Jakob] Werder seien von Anfang
Juni bis am 15. September 1654 pro Monat je 8 Kronen Sold be-
zahlt worden,

"thuot der halbe theil"	37 lb. 6 ss 8 d
"Des h. [Hptm. Herkules] Pestalutzen Wachtmeister bezalt wägen des trüllens der Compagnie"	4 lb.
"Jm Octobre da Mirh widerumb Von Guise Jn die Armaden Zogen seindt, Jch Zu Guise ein Wechselbrief Nach paris Machen Müessen von 1500 lb. Jst	10 lb.
Der Compagnie geldt an goldt gäben undt hab Müessen remise von 2 ss uff Jede pistollen bezallen Jst	45 lb.
Für 31 Jngesteldte Soldaten Zu Paris Jn der Muste- rung des Decembre 1654sten Jahrs	47 lb.
Dem Furieren Wyssen Selligen undt Wachtmeistern Wider für die Compagnie an geldt bis Jn den hornung des 1655 Jahrs zu seiner abreis überal gäben	6831 lb. 2 ss

<i>Im Hornung 1655 dem h. hauptman [Beat Jakob Knopfli] Nacher haus durch H [Barthélemy] Rollanden adresse uff sein begehren geschickht</i>	1000 lb.
<i>Den 8. Mertzen hab Jch dem Schreiber Frantz bekhett für h. Knopflins Compagnie gäben Nacher Noyon zu tragen, so dem wachtmeistern Wider überlifferet</i>	1000 lb.
<i>Letste 1000 lb. waren an goldt. Jst die remise"</i>	10 lb.
<i>"Mein Monetliche bestahlung zu 150 lb. für ... [August 1654 - März 1655] thuodt</i>	1200 lb.
<i>Umb Juin undt Juilliet soll h. Knopflin Mein Receu von dem Wachtmeistern Wider abforderen undt Mihr widerumb zustellen.</i>	
<i>Dem fenderich [Hans Jakob] herman sein besoldung von 35 kronen Monetlichen seidt dem Ersten Juin bis den letsten Mertzen des 1655sten Jahrs bezalt, thuott halben theill</i>	490 lb.
<i>Mein Monetliche bestahlung für den Aprillen</i>	150 lb.
<i>Im Mertzen des 1655 Jahrs dem h. hauptman Knopfli durch wechsel des h. [Postmeister?] Jaqueten von Leon [Lyon] Nacher Zürich geschickht</i>	1000 lb.
<i>Dem trabanten Werny zu paris geben</i>	20 ¹ lb.
<i>Jtem widerumb dem Werny</i>	...
<i>Den 15. Aprillen 1655 Jahrs dem Wachtmeiser Wyder Nach Noyon durch einen Wechsell geschickht</i>	1000 lb.
<i>Jtem Im Mertzen des 1655sten Jahrs dem h. hauptman Knopfli Nacher Zürich geschickht</i>	300 lb.
<i>Jtem hab Jch h. Knopfli zu paris bezalt"</i>	2862 lb. 15 ss 10 d
Total der Ausgaben	16'007 lb. 4 ss 6 d

Einnahmen:

<i>"Erstlichen hab Jch für die Musterungen ... [vom März - Juli] des 1654sten Jahrs an barem geldt überall von dem Tresorien [Claude] Mathieu empfangen"</i>	3215 lb. 9 ss
<i>Im weitem für August - November</i>	4610 lb.
<i>Dezember 1654</i>	1745 lb. 14 ss 6 d
<i>Für den Januar 1655 von Varin erhalten</i>	1764 lb. 10 ss
<i>Für den Februar</i>	1749 lb. 10 ss
<i>"Jtem Im Augsten ... [1654] hab Jch uff Ordre h. [Michel Le] Telliers [Secrétaire d'Etat à la guerre] von Peronne Nachen für h. Knopfflin auch Empfangen, So Jhme uff dem Mertzen, Aprillen etc. Jst widerumb abgezogen worden, thut"</i>	500 lb.
<i>Von Mathieu für die Musterung vom Juni 1654</i>	1822 lb. 1 ss
<i>"Jtem gehört dem h. Knopfli wegen des Baggagis welches Jch von Jhme hievor auch empfangen"</i>	600 lb.
Total aller Einnahmen	16'007 lb. 4 ss 6 d

Es folgen die Originalunterschriften von [Heinrich II.] Zurlauben und Beat Jakob Knopfli.

1) Betrag nicht angegeben

Original - AH 7, 67-68

33

1665 September

A

ERKLAERUNG VON HEINRICH II. ZURLAUBEN UEBER DIE ABRECHNUNG BEZUEGLICH DER [BIS 1661] MIT BEAT JAKOB KNOPFLI [JUN.] GEMEINSAM GEFUEHRTEN KOMPAGNIE

"Zu wissen, das Mein undt des Jungen hauptman Beat Jacob Knopfflins Selligen gägenrechnungen wegen unser zusammengehabten Compagnie des guardy Regiments In Frankhreich, In dem herpstmonet 1665. Jahrs zu Zug In h. Amman [Wilhelm] heinrichs haus bym Schwerth, In bysein Seiner Ehrenpersohn undt Meines Bruodern Landtshauptmans Bat Jacoben I. Zur Loubens, undt Meinen, Eines theils; des andern theils aber, In bysein des h. Buhwherren [Paul] Müllers, h. Sekhelmeister [Johann Franz] Wikharten, Jungen Casparn Knopflins, des Jungen hauptman Knopflins undt dochtermans Hans Joglis Keisers, beedersits ist in gütigkeit übergeben undt ausgesprochen worden, das die Erben Mihr Noch sollen hinausbezallen In Summa dreyhundert frankhen.

N.B. Ohngeacht Jch Jhne etwa umb 2000 lb. hette können redlichen berechnen, allein ohne rechten undt Zeugen Nichts wäre gemacht worden, welches Jch damahlen geschochen hab, weillen die Richter der anderen Spanischen faction warent. Amen.

Heinrich II. Zurlauben.

Bin In 1665. Jahr uff Martini umb Obige 300 lb. bezalt worden."

Original - AH 7, 69

34

1660/61

A

MANNSCHAFTSRODEL¹ DER [HALB]KOMPAGNIE VON GARDEHPTM. [HEINRICH II.] ZURLAUBEN

Adam Büchi
Antoine Praille
Adam Schweizer
Antoine Gosh

Bernhard Grey
Gérard Rott
M. Lieut. Conrad IV. Zurlauben
Konrad Peter